

Der Tidehub und das Sumpf-Greiskraut

**Was Veränderungen im Tideregime für die
natürlichen Lebensräume im Ästuar
bedeuten**

Dipl. Biol. Thomas Behrends
NABU Schleswig-Holstein
Landesstelle Wasser













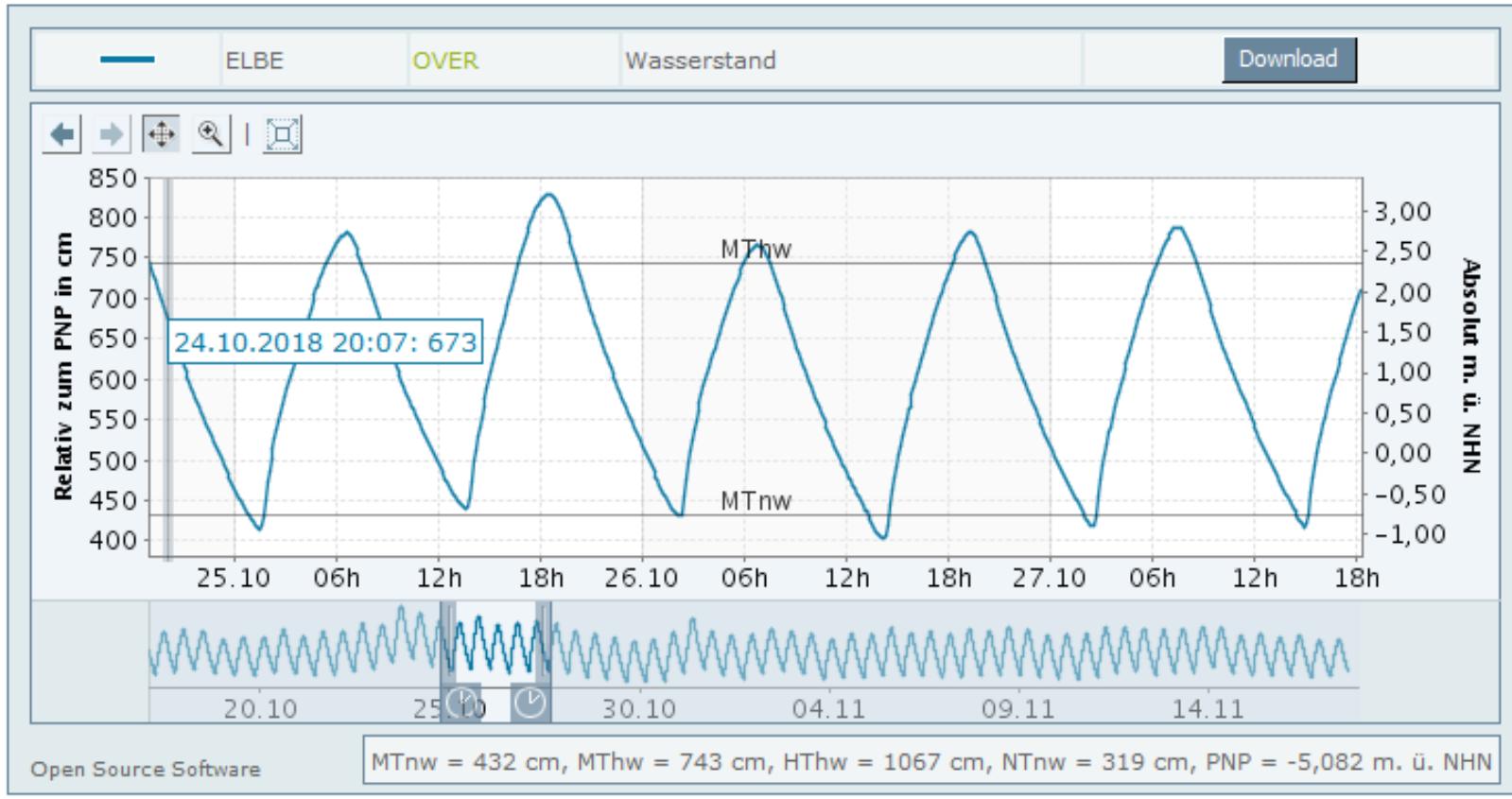






[Start](#)
[Pegelauswahl über Karte](#)
[Pegelauswahl über Tabelle](#)
[Abo](#)

Einzelansicht der Messwerte (für eine Mehrfachansicht) [hier klicken](#)



NHN

Absolut m. ü. NHN



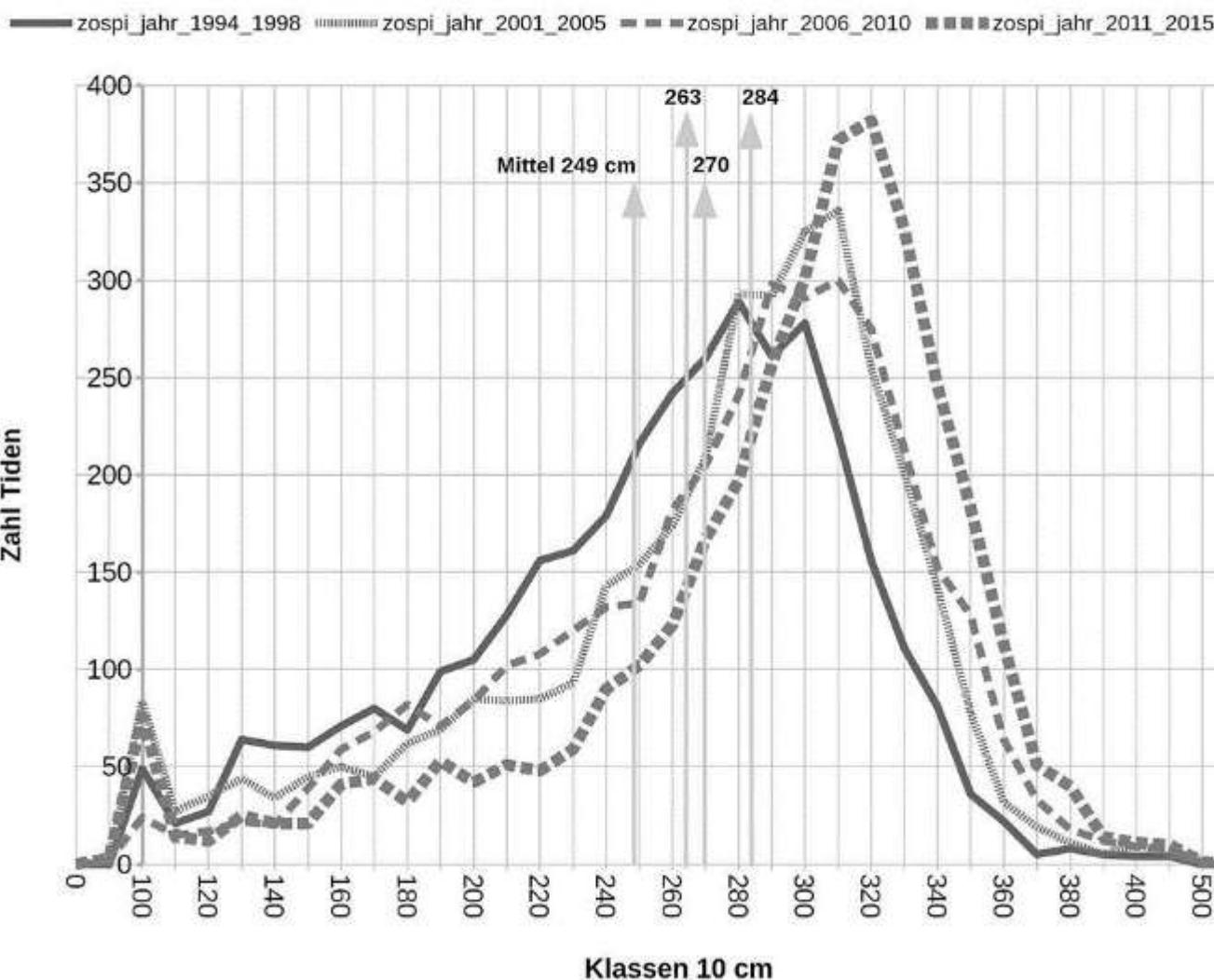
Lebendige Tideelbe



Förderkreis »Rettet die Elbe« e.V.

Tidehub Zollenspieker

Entwicklung vor/nach Elbvertiefung 1999



Erhöhung Tidehub

nach

Elbvertiefung 1999

um 35 cm

Häufung hoher Tiden



Auswertung und Graphik:
Dr. Klaus Baumgardt

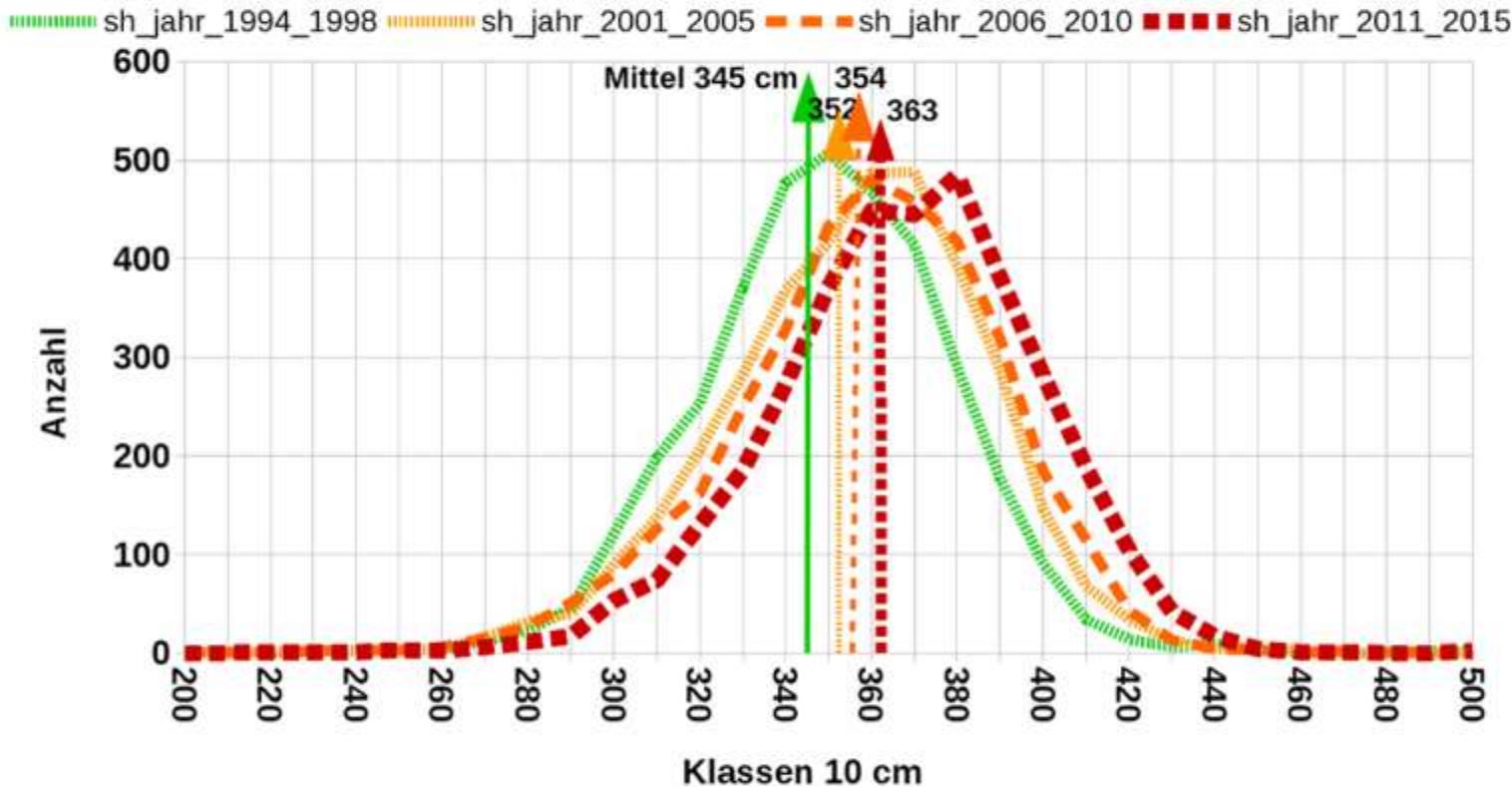
Förderkreis »Rettet die Elbe« e.V.



Radikalisierung des Tidegeschehens

Seemannshöft - Tidehub Höhenklassen

Entwicklung vor/nach Elbvertiefung 1999

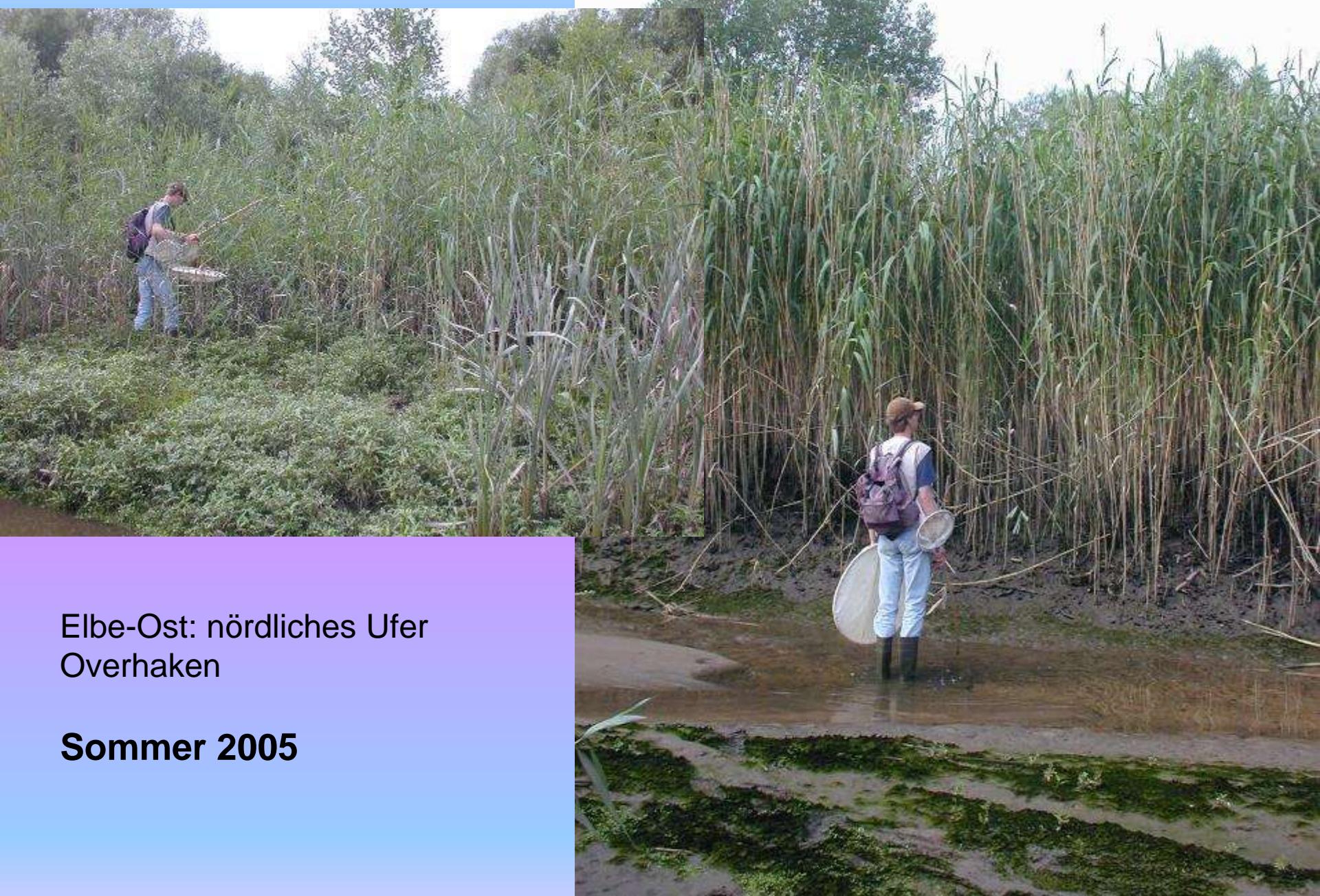


Förderkreis »Rettet die Elbe« eV



Förderkreis »Rettet die Elbe« eV

Woher wir kommen und wo wir sind!



Elbe-Ost: nördliches Ufer
Overhaken

Sommer 2005

Overhaken 2012



Förderkreis »Rettet die Elbe« eV



Overhaken 2017





Zollenspieker Juli 2006



Zollenspieker Oktober 2013





Südliches Elbufer :
Niedersachsen, Rönne – Stove

Ausgangszustand 2011

Ausbauzustand ab 2012 f.

Ausgleich/Kohärenzsicherung ab 2018



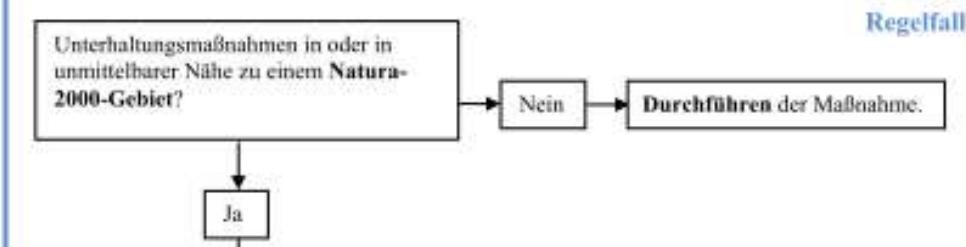
Fotos: Hendrik Lamprecht (oben) Helgard Below (unten)



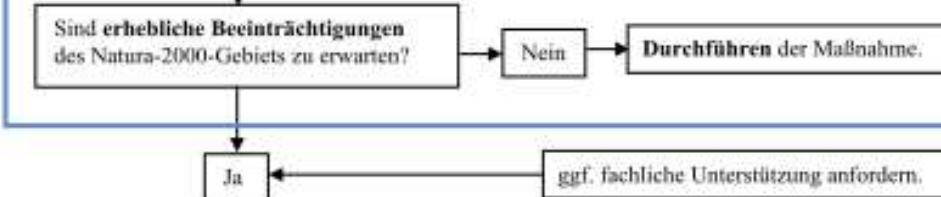


606

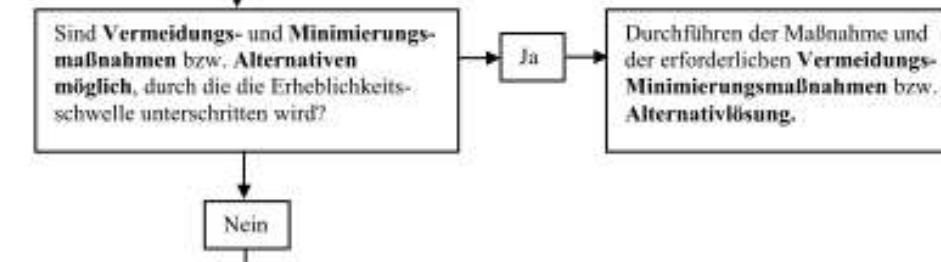
Schritt 1



Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4

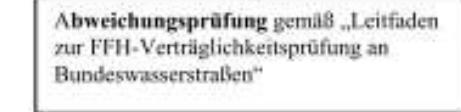


Abbildung 6: Prüfschema Natura 2000

Regelfall





02.05.2018



07.09.2018



Förderkreis »Rettet die Elbe« e.V.





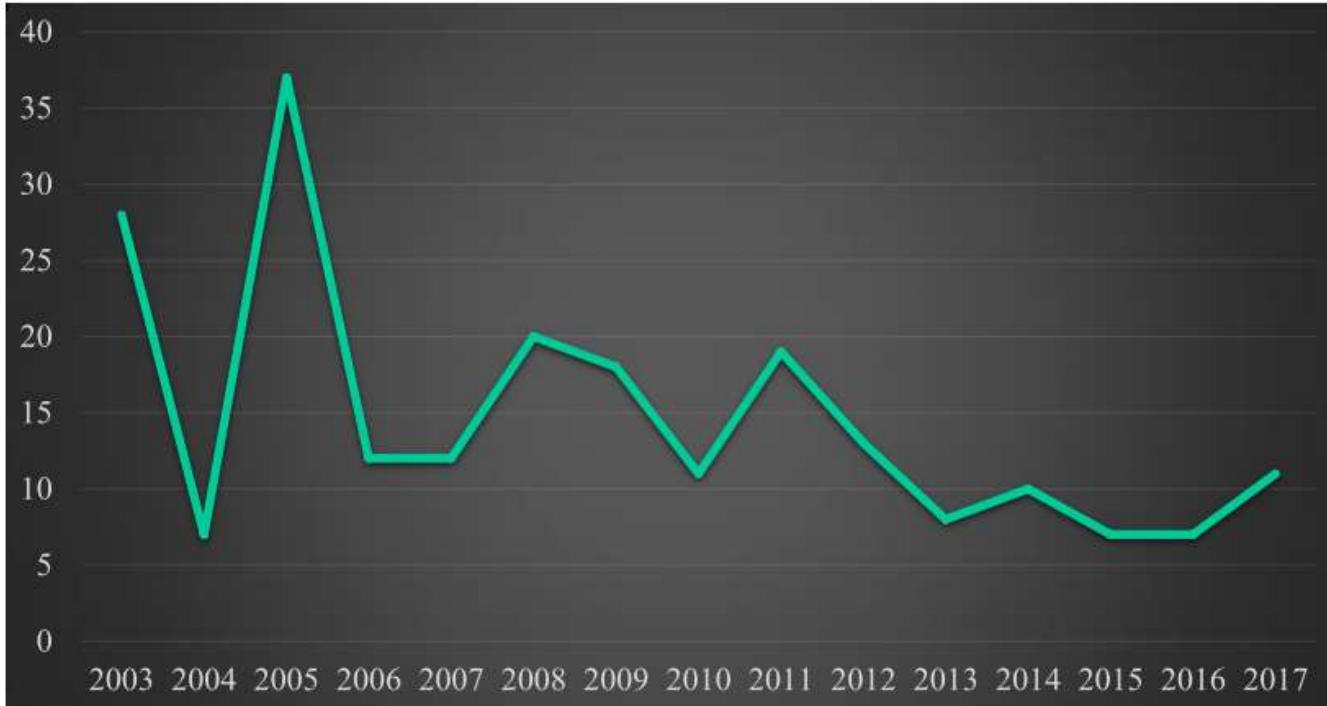




Veränderungen im Watt:
Schlickwatt wird zu Sandwatt.
Wattflächen nehmen auf
Kosten der Flachwasserzonen
zu.



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit



Below 2018

